Veröffentlicht am 5.8.23
Inkraftgetreten am 6.8.23

Stadt Bad Honnef

Satzung über die Ablösung von Stellplätzen der Stadt Bad Honnef vom 23.6.2023

Der Rat der Stadt Bad Honnef hat in seiner Sitzung am 15.6.2023 aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90), in der jetzt geltenden Fassung (SGV.NRW S. 2023) und des § 89 Abs. 1 Nr. 4 i.V.m. § 48 Abs. 2 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Kraft getreten am 4. August 2018 und am 1. Januar 2019 (GV. NRW. 2018 S. 421); geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 193), in Kraft getreten am 10. April 2019; Artikel 13 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218b), in Kraft getreten am 15. April 2020; Artikel 1 des Gesetzes vom 1. Dezember 2020 (GV. NRW. S. 1109), in Kraft getreten am 8. Dezember 2020; Gesetz vom 30. Juni 2021 (GV. NRW. S. 822), in Kraft getreten am 2. Juli 2021; Artikel 3 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1086), in Kraft getreten am 22. September 2021, folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Ist die Herstellung notwendiger Stellplätze oder Garagen (§ 48 Abs.1 BauO NRW) auf dem Baugrundstück nicht oder nur unter großen Schwierigkeiten möglich, so kann die Bauaufsichtsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde unter Bestimmung der Zahl der notwendigen Stellplätze auf die Herstellung von Stellplätzen verzichten, wenn die zur Herstellung Verpflichteten an die Stadt Bad Honnef einen Geldbetrag nach Maßgabe dieser Satzung zahlen. Die Verwendung der Geldbeträge richtet sich nach § 48 Abs. 2 BauO NRW.

§ 2 Gebietszonen

(1) In der Stadt Bad Honnef werden folgende Gemeindegebietszonen festgelegt:

Gebietszone I - Mitte
Gebietszone II - Aegidienberg,
Gebietszone III - Rhöndorf
Gebietszone IV - Selhof

(2) Die Gebietszonen nach Abs. 1 erhalten folgende Abgrenzungen

Die Gebietszone I =
B42, Nachtigallenweg, Rhöndorfer Str.,Meßbeuel, Frankenweg, Finkenpfad, Briebe-richweg, Finkenpfadentlang des Wanderwegs zur Schaffhausenstr., Annatalweg, Buschweg, am Orstrand entlang zu Am Buchebonne, weiter zur Am Reichenberg, und Bergstr., In der Eichas, über die Hauptstr. Zum Servatiusweg, entlang der Bebauung der Hauptstr. zur Beueler Str., am Ohbach entlang zur Brückenstr., Annapfad, Linzer Str., Karlstr., Grafenwerther Str., B42, Gewerbegebiet August-Lepper-Str., Lohfelder Str., Bahnhof, B42.

Die Gebietszone II =
Aegidienberg, Brüngsberg, Wülscheid, Orscheid, Rottbitze, Gewerbegebiet Dachsberg

Die Gebietszone III =
B42, Nachtigallenweg, Rhöndorfer Str., Meßbeuel, Frankenweg, Finkenpfad, Briberichweg, Am Sperrbaum, Am Zoperich, Eulenhardtweg, Konrad-Adenauer-Str., Auf dem Rüdel, Löwenburgstr., Drachenfelsstr., Am Domstein, Rhöndorfer Str. B42

Die Gebietszone IV =
B42, Grafenwerther Str., Karlstr. Linzer Str., Annapfad, Brückenstr., den Ohbach entlang zur Beueler Str.,über Haardweg und Schmerbachweg entlang der Babuung Joseph-Brungs-Str. , Auf der Heide, Am Bierenbonnen, Im Rauhen Graben, Selhofer Str. Brunnenstr., Berliner Str., Im Wingert, An der Zickelburg, Menzenberg, entlang der Stadtgrenbze zur Linzer Str., Im Rosenfeld, Drieschweg, B 42.

Die Abgrenzungen der Gebietszonen sind in der beigefügten Anlage Nr. 2 durch schwarze Umrandung dargestellt.

Die Pläne sind Bestandteil der Satzung.

§ 3 Ablösebeträge

(1) Unter Zugrundelegung eines Vom-Hundert-Satzes von 80 % der durchschnittlichen Herstellungskosten einschl. der Kosten des Grunderwerbs wird der Geldbetrag je **Kfz oder Garagenstellplatz**

a) in der Gebietszone I auf	20.400,- Euro
b) in der Gebietszone II auf	6000,- Euro
c) in der Gebietszone III auf	9600,- Euro
d) in der Gebietszone IV auf	8800,- Euro

festgesetzt.

(2) Unter Zugrundelegung eines Vom-Hundert-Satzes von 80 % der durchschnittlichen Herstellungskosten einschl. der Kosten des Grunderwerbs wird der Geldbetrag je **Fahrradabstellplatz**

a) in der Gebietszone I auf	2000,- Euro
b) in der Gebietszone II auf	600,- Euro
c) in der Gebietszone III auf	960,- Euro
d) in der Gebietszone IV auf	880,- Euro

festgesetzt.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Ablösung von Stellplätzen vom 22.10.1998, zuletzt geändert am 10.12.2001 (erste Artikelsatzung zur Anpassung an den Euro) außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung über die Ablösung von Stellplätzen der Stadt Bad Honnef wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein- Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht geltend gemacht werden kann, es sei denn

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet,
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bad Honnef, den 23.6.2023

Der Bürgermeister

Otto Neuhoff

Veröffentlicht am 29.7.2023

In Kraft getreten am 30.7.2023

Gebietszonen Bad Honnef

Legende

Gebietszonen

N

1 cm = 150 m

© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2022)

Stadt Bad Honnef
Der Bürgermeister
FD Bauordnung